

Romey Sabalius

Die Romane Hugo Loetschers
im Spannungsfeld von Fremde
und Vertrautheit



PETER LANG

New York • Washington, D.C./Baltimore • San Francisco
Bern • Frankfurt am Main • Berlin • Vienna • Paris

INHALTSVERZEICHNIS

ZIELSETZUNG UND METHODE	1
VORAUSSETZUNGEN DES LITERARISCHEN SCHAFFENS	9
Werdegang eines Nicht-Immunen	9
Die zweite Schriftstellergeneration	15
“Sonderfall Schweiz”	22
Dialekt als Muttersprache	26
Heimatgefühle und Fernweh	31
FRÜHE SCHAFFENSPERIODE - DAS FREMDE INNERHALB DES VERTRAUTEN	47
<i>Abwässer - Ein Gutachten</i>	48
Fachsprache als Poesie	49
Außenseiter der Gesellschaft	52
“Behaftbarkeit” als die Verantwortung der Schriftsteller	59
<i>Die Kranzflechterin</i>	63
Die Stadt als Heimat und Welt.	68
<i>Noah - Roman einer Konjunktur</i>	70
Das Paradox als Konstruktionsprinzip	72
Abschließende Betrachtung der frühen Schaffensperiode	77
MORALITÄT UND ÄSTHETIK - ZUR POETOLOGIE HUGO LOETSCHERS	83
Padre António Vieira als Vorbild	83
Engagement in Belletristik und Journalismus	87
Permanenz und Wandel des literarischen Stils	91

DIE IMMUNEN-ROMANE - IM PERMANENTEN WECHSEL ZWISCHEN FREMDEM UND VERTRAUTEM	97
<i>Der Immune</i>	97
Individualität und Gemeinschaftssinn	101
Möglichkeiten des Erzählens und der Sprachanwendung	105
Gesellschaftskritik und Ideologieverzicht	111
Der Autor als Stellvertreter	114
Entwicklungsstufen der Fremdheitserfahrung	117
<i>Die Papiere des Immunen</i>	125
Verlust der Immunität	125
Leben in Geschichten	128
Deskription, Terminologie, Aperçus	137
DIE REISEROMANE - BETRACHTUNG DER FREMDE	151
<i>Wunderwelt - Eine brasilianische Begegnung</i>	151
Das Allgemeine am Beispiel von Einzelschicksalen	152
Methoden der Darstellung	160
<i>Herbst in der Großen Orange</i>	166
Dreifacher Herbst an den Grenzen einer Zivilisation	166
Die Konstanz der literarischen Motive	176
SCHLUSSBETRACHTUNG	185
BIBLIOGRAPHIE	189
Werkverzeichnis	189
Herausgebertätigkeiten und Beiträge	191
Sekundärliteratur	193